### KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



# SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I

**JAHRESBERICHT** 

ZUM 30. JUNI 2025

VERWAHRSTELLE:



BERATUNG UND VERTRIEB:



## Tätigkeitsbericht

für den Berichtszeitraum vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025

### Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds investiert in Vermögensgegenstände, die unter Nachhaltigkeitsaspekten ausgewählt werden. Unter Nachhaltigkeit wird das Streben nach langfristigem wirtschaftlichem Erfolg unter gleichzeitiger Berücksichtigung ökologischer, sozialer und ethischer Grundsätze oder den Grundsätzen international und national anerkannter Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung verstanden. Mindestens 51 % werden in Aktien angelegt werden. Der Fonds investiert dabei überwiegend in Aktien von Unternehmen aus Europa und den USA. Die Nachhaltigkeitsmerkmale werden unter anderem durch Ausschlusskriterien berücksichtigt, sodass Unternehmen, die gegen diese verstoßen, keine weitere Berücksichtigung im Auswahlprozess finden. Dabei bildet die Berücksichtigung dieser Merkmale den ersten Schritt im Auswahlprozess, sodass Unternehmen mit Verstößen direkt zu Beginn gestrichen werden. Der Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungs-Verordnung (Verordnung (EU) 2019/2088). Weiterführende Informationen können dem Abschnitt "Anlagegrundsätze und Anlagepolitik" des Verkaufsprospektes des Fonds entnommen werden.

## Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

#### **Fondsstruktur**

	30.06.2025		30.06.2024	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Aktien	16.014.697,01	96,41	14.322.167,90	97,58
Bankguthaben	602.067,44	3,62	331.274,18	2,26
Zins- und Dividendenansprüche	33.767,96	0,20	63.974,25	0,44
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-40.259,13	-0,24	-39.385,30	-0,27
Fondsvermögen	16.610.273,28	100,00	14.678.031,03	100,00

Im Berichtszeitraum wurden sowohl die Anlagepolitik als auch das Nachhaltigkeitskonzept des SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I überarbeitet.

Im Rahmen der Ausschlusskriterien werden nun alle Anforderungen, die sich aus den Mindestausschlüssen gemäß dem deutschen Verbändekonzept sowie den PAB-Kriterien ergeben, im vollen Umfang erfüllt. Zudem wird sichergestellt, dass mindestens 80 % der Anlagen zur Erreichung ökologischer oder sozialer Merkmale verwendet werden, um die definierten Nachhaltigkeitsziele des Fonds konsequent zu verfolgen

#### Wesentliche Risiken

### Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

#### Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

## **Fondsergebnis**

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus ausländischen Aktien.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025)<sup>1</sup>

Anteilklasse A: +19,40 % Anteilklasse B: +19,30 %

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

# Vermögensübersicht zum 30.06.2025

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	16.683.639,23	100,44
1. Aktien	16.014.697,01	96,41
Belgien	355.023,00	2,14
Bundesrep. Deutschland	5.353.096,78	32,23
Finnland	1.317.256,04	7,93
Frankreich	5.774.684,82	34,77
Italien	635.869,50	3,83
Niederlande	1.300.963,56	7,83
Österreich	312.769,80	1,88
Spanien	965.033,51	5,81
2. Bankguthaben	602.067,44	3,62
3. Sonstige Vermögensgegenstände	66.874,78	0,40
II. Verbindlichkeiten	-73.365,95	-0,44
III. Fondsvermögen	16.610.273,28	100,00

# Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Zugänge	Verkäufe / Abgänge tszeitraum		Kurs		% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR		16.014.697,01	96,41
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR		16.014.697,01	96,41
Aktien							EUR		16.014.697,01	96,41
Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aandelen aan toonder EO -,01	NL0011794037		STK	9.250	0	1.120	EUR	35,500	328.375,00	1,98
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	FR0000120073		STK	1.820	0	1	EUR	175,140	318.754,80	1,92
Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder EO0,5	NL0013267909		STK	5.379	360	0	EUR	59,400	319.512,60	1,92
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005		STK	887	0	240	EUR	344,100	305.216,70	1,84
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628		STK	8.200	670	_	EUR	41,670	341.694,00	2,06
Banco Santander S.A. Acciones Nom. EO 0,50	ES0113900J37		STK	46.460	4.670	21.427	EUR	7,027	326.474,42	1,97
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	DE0005190003		STK	3.945	1.150	410	EUR	75,460	297.689,70	1,79
BNP Paribas S.A. Actions Port. EO 2	FR0000131104		STK	4.250	1.300	1.494	EUR	76,320	324.360,00	1,95
Bouygues S.A. Actions Port. EO 1	FR0000120503		STK	8.320	1.720	2.590		38,400	319.488,00	1,92
Brenntag SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1DAHH0		STK	5.410	900		EUR	56,200	304.042,00	1,83
Capgemini SE Actions Port. EO 8	FR0000125338		STK	2.200	1.590	790	EUR	145,050	319.110,00	1,92
Cie Génle Éts Michelin SCpA Actions Nom. EO -,50	FR001400AJ45		STK	9.851	1.670	0	EUR	31,540	310.700,54	1,87
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4			STK	3.360	295	750	EUR	99,640	334.790,40	2,02
Continental AG	DE0005439004		STK	4.170	320	990	EUR	74,100	308.997,00	1,86
Crédit Agricole S.A. Actions Port. EO 3	FR0000045072		STK	18.355	0	3.790	EUR	16,065	294.873,08	1,78
Daimler Truck Holding AG Namens-Aktien o.N.	DE000DTR0CK8		STK	7.940	3.080	2.640	EUR	40,170	318.949,80	1,92
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055		STK	1.115	0	560	EUR	276,900	308.743,50	1,86
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	DE0005552004		STK	7.998	1.420	830	EUR	39,210	313.601,58	1,89
E.ON SE Namens-Aktien o.N.	DE000ENAG999		STK	21.340	21.340	0	EUR	15,625	333.437,50	2,01
Eiffage S.A. Actions Port. EO 4	FR0000130452		STK	2.560	580	1.240	EUR	119,250	305.280,00	1,84
Elisa Oyj Registered Shares Class A o.N.	FI0009007884		STK	7.211	0	0	EUR	47,080	339.493,88	2,04
Engie S.A. Actions Port. EO 1	FR0010208488		STK	16.700	20.440	3.740	EUR	19,925	332.747,50	2,00
Erste Bk d. oest.Sparkassen AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000652011		STK	4.326	0	2.350	EUR	72,300	312.769,80	1,88
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667		STK	1.250	310	470	EUR	232,900	291.125,00	1,75
Fresenius Medical Care AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785802		STK	6.210	640	2.060	EUR	48,650	302.116,50	1,82
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785604		STK	7.320	0	2.960	EUR	42,680	312.417,60	1,88
Generali S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0000062072		STK	10.000	1.020	3.630	EUR	30,210	302.100,00	1,82
Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006047004		STK	1.810	0	1.240	EUR	199,450	361.004,50	2,17
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE0006048432		STK	4.400	790	0	EUR	66,660	293.304,00	1,77
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	ES0148396007		STK	7.000	1.282	1.150	EUR	44,180	309.260,00	1,86

# Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berich	Verkäufe / Abgänge itszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
KBC Groep N.V. Parts Sociales Port. o.N.	BE0003565737		STK	4.050	0	480	EUR	87.660	355.023.00	2,14
Kering S.A. Actions Port. EO 4	FR0000121485		STK	1.900	1.252	260	EUR	184,560	350.664,00	2,14
Kon, KPN N.V. Aandelen aan toonder EO04	NL0000121483		STK	79.900	1.232	7.590	EUR	4,136	330.466,40	1,99
	FI0009013403			6.000	470			•	•	•
KONE Oyj Registered Shares Cl.B o.N. L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0.2	FR0000120321		STK		324	655 100	_	55,880	335.280,00	2,02
			STK	880	_		EUR	363,100	319.528,00	1,92
Legrand S.A. Actions au Port. EO 4	FR0010307819		STK	2.920	280	360	EUR	113,500	331.420,00	2,00
Münchener RückversGes. AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008430026		STK	540	0	118	EUR	550,600	297.324,00	1,79
NN Group N.V. Aandelen aan toonder EO -,12	NL0010773842		STK	5.718	0	1.280	EUR	56,420	322.609,56	1,94
Nokia Oyj Registered Shares EO 0,06	FI0009000681		STK	68.360	0	15.460	EUR	4,406	301.194,16	1,81
Orange S.A. Actions Port. EO 4	FR0000133308		STK	25.500	2.460	5.095		12,915	329.332,50	1,98
Publicis Groupe S.A. Actions Port. EO 0,40	FR0000130577		STK	3.400	589	0	EUR	95,680	325.312,00	1,96
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578		STK	3.500	1.010	889	EUR	82,210	287.735,00	1,73
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600		STK	1.250	150	610	EUR	258,150	322.687,50	1,94
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101		STK	1.520	1.520	0	EUR	217,650	330.828,00	1,99
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	DE000SHL1006		STK	6.800	1.210	0	EUR	47,060	320.008,00	1,93
Stora Enso Oyj Reg. Shares Cl.R EO 1,70	FI0009005961		STK	37.000	15.430	0	EUR	9,224	341.288,00	2,05
Telefónica S.A. Acciones Port. EO 1	ES0178430E18		STK	73.867	0	0	EUR	4,458	329.299,09	1,98
Terna Rete Elettrica Nazio.SpA Azioni nom. EO -,22	IT0003242622		STK	38.250	0	0	EUR	8,726	333.769,50	2,01
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	FR0000125486		STK	2.700	380	515	EUR	125,100	337.770,00	2,03
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1ML7J1		STK	10.790	2.553	2.210	EUR	29,910	322.728,90	1,94
Summe Wertpapiervermögen							EUR		16.014.697,01	96,41

# Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Verkäufe / Abgänge tszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarkt	instrumente u	nd Gel	dmarktfor	nds	I	EUR		602.067,44	3,62
Bankguthaben						EUR		602.067,44	3,62
EUR - Guthaben bei:									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	602.067,44		%	100,000	602.067,44	3,62
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR		66.874,78	0,40
Zinsansprüche			EUR	962,77				962,77	0,01
Quellensteueransprüche Sonstige Forderungen			EUR EUR	32.805,19 33.106,82				32.805,19 33.106,82	0,20 0,20
Sonstige Verbindlichkeiten						EUR		-73.365,95	-0,44
Verwaltungsvergütung			EUR	-22.737,31				-22.737,31	-0,14
Verwahrstellenvergütung			EUR	-1.967,81				-1.967,81	-0,01
Prüfungskosten			EUR	-13.000,00				-13.000,00	-0,08
Veröffentlichungskosten			EUR	-650,00				-650,00	0,00
Steuerverbindlichkeiten			EUR	-1.722,64				-1.722,64	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten			EUR	-33.288,19				-33.288,19	-0,20
Fondsvermögen							EUR	16.610.273,28	100,00 1)

# Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw.  Markt Anteile bzw. Bestand Käufe / Verkäufe / Kurs Kurswert %  Whg. in 1.000 30.06.2025 Zugänge Abgänge in EUR des Fonds- im Berichtszeitraum vermögens
SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - Anteilklasse A		
Anteilwert Ausgabepreis Rücknahmepreis Anzahl Anteile		EUR 129,45 EUR 135,92 EUR 129,45 STK 101.276
SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - Anteilklasse B		
Anteilwert Ausgabepreis Rücknahmepreis Anzahl Anteile		EUR 128,66 EUR 135,09 EUR 128,66 STK 27.206

### Fußnoten:

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Neste Oyj Registered Shs o.N. Smurfit WestRock PLC Registered Shares DL -,01 Snam S.p.A. Azioni nom. o.N.	FI0009013296 IE00028FXN24 IT0003153415	STK STK STK	29.206 6.455 0	44.380 6.455 68.410	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Aktien					
Smurfit Kappa Group PLC Registered Shares EO -,001	IE00B1RR8406	STK	0	6.455	

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

# Jahresbericht SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - Anteilklasse A

# Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2025

				insgesamt	je Anteil
I. Erträge					
<ol> <li>Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kap</li> </ol>	oitalertragsteuer)		EUR	111.748,33	1,10
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)			EUR	353.602,43	3,49
<ol><li>Zinsen aus inländischen Wertpapieren</li></ol>			EUR	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteu	er)		EUR	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland			EUR	6.883,33	0,07
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellenste	euer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen			EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäf	ten		EUR	0,00	0,00
<ol><li>Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer</li></ol>			EUR	-5.663,52	-0,06
<ol> <li>Abzug ausländischer Quellensteuer</li> </ol>			EUR	-34.682,22	-0,34
11. Sonstige Erträge			EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge			EUR	431.888,35	4,26
II. Aufwendungen					
Zinsen aus Kreditaufnahmen			EUR	-8,48	0,00
<ol><li>Verwaltungsvergütung</li></ol>			EUR	-75.455,04	-0,74
- Verwaltungsvergütung	EUR	-75.455,04			
- Beratungsvergütung	EUR	0,00			
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00			
3. Verwahrstellenvergütung			EUR	-20.810,88	-0,21
<ol><li>Prüfungs- und Veröffentlichungskosten</li></ol>			EUR	-7.481,32	-0,07
<ol><li>Sonstige Aufwendungen</li></ol>			EUR	9.310,64	0,09
- Depotgebühren	EUR	-2.981,72			
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	12.981,07			
- Sonstige Kosten	EUR	-688,71			
Summe der Aufwendungen			EUR	-94.445,08	-0,93
III. Ordentlicher Nettoertrag			EUR	337.443,26	3,33
IV. Veräußerungsgeschäfte					
Realisierte Gewinne			EUR	762.368,54	7,53
2. Realisierte Verluste			EUR	-304.276,33	-3,00
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften			EUR	458.092,21	4,53

# Jahresbericht SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - Anteilklasse A

٧.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	795.535,47	7,86
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.209.179,20	11,94
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	277.430,32	2,74
VI.	Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.486.609,52	14,68
VII.	. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.282.144,99	22,54

Ε	ntwicklung des Sondervermögens				2024/2025
ī.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsja	hres		EUR	12.986.490,37
1.	Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	•		EUR	-342.415,58
2.	Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-1.930.561,20
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	1.814.136,16		
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-3.744.697,36		
4.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	114.380,47
5.	Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	2.282.144,99
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR	1.209.179,20		
	davon nicht realisierte Verluste	EUR	277.430,32		
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjah	res		EUR	13.110.039,06

# Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	2.788.864,49	27,54
Vortrag aus Vorjahr	EUR	1.689.052,68	16,68
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	795.535,47	7,86
Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	304.276,34	3,00
Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	2.462.754,88	24,32
Der Wiederanlage zugeführt	EUR	496.249,03	4,90
Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.966.505,85	19,42
. Gesamtausschüttung	EUR	326.109,61	3,22
Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
Endausschüttung	EUR	326.109,61	3,22
	Vortrag aus Vorjahr Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres Zuführung aus dem Sondervermögen *) Nicht für die Ausschüttung verwendet Der Wiederanlage zugeführt Vortrag auf neue Rechnung Gesamtausschüttung Zwischenausschüttung	Vortrag aus Vorjahr Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres Zuführung aus dem Sondervermögen *)  Nicht für die Ausschüttung verwendet Der Wiederanlage zugeführt Vortrag auf neue Rechnung Gesamtausschüttung Zwischenausschüttung EUR EUR EUR	Für die Ausschüttung verfügbar         EUR         2.788.864,49           Vortrag aus Vorjahr         EUR         1.689.052,68           Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres         EUR         795.535,47           Zuführung aus dem Sondervermögen *)         EUR         304.276,34           Nicht für die Ausschüttung verwendet         EUR         2.462.754,88           Der Wiederanlage zugeführt         EUR         496.249,03           Vortrag auf neue Rechnung         EUR         1.966.505,85           Gesamtausschüttung         EUR         326.109,61           Zwischenausschüttung         EUR         0,00

<sup>\*)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

# Jahresbericht SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - Anteilklasse A

# Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr				en am schäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021/2022	Stück	117.833	EUR	10.751.417,79	EUR	91,24
2022/2023	Stück	117.123	EUR	12.255.182,73	EUR	104,63
2023/2024	Stück	116.801	EUR	12.986.490,37	EUR	111,18
2024/2025	Stück	101.276	EUR	13.110.039,06	EUR	129,45

# Jahresbericht SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - Anteilklasse B

# Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2025

				insgesamt	je Anteil
I. Erträge					
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/K			EUR	29.836,13	1,10
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer	)		EUR	94.435,93	3,47
<ol><li>Zinsen aus inländischen Wertpapieren</li></ol>			EUR	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellenste	euer)		EUR	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland			EUR	1.839,33	0,07
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellens	teuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen			EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgesch	äften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer			EUR	-1.508,21	-0,06
10. Abzug ausländischer Quellensteuer			EUR	-9.266,28	-0,34
11. Sonstige Erträge			EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge			EUR	115.336,90	4,24
II. Aufwendungen					
Zinsen aus Kreditaufnahmen			EUR	-0,98	0,00
2. Verwaltungsvergütung			EUR	-15.255,48	-0,57
- Verwaltungsvergütung	EUR	-15.255,48			
- Beratungsvergütung	EUR	0,00			
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00			
3. Verwahrstellenvergütung			EUR	-4.208,31	-0,15
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			EUR	-1.479,03	-0,05
5. Sonstige Aufwendungen			EUR	-6.950,81	-0,26
- Depotgebühren	EUR	-478.83			
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-6.332,78			
- Sonstige Kosten	EUR	-139,21			
Summe der Aufwendungen			EUR	-27.894,61	-1,03
III. Ordentlicher Nettoertrag			EUR	87.442,29	3,21
IV. Veräußerungsgeschäfte				•	ŕ
Realisierte Gewinne			EUR	203.655,15	7,49
2. Realisierte Verluste			EUR	-81.242,49	-2,99
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften			EUR	122.412,66	4,50

# Jahresbericht SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - Anteilklasse B

٧.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	209.854,95	7,71
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	322.072,09	11,84
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-36.269,76	-1,33
VI.	Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	285.802,33	10,51
VII.	Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	495.657,28	18,22

Ε	ntwicklung des Sondervermögens				2024/2025
ī.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsja	hres		EUR	1.691.540,66
1.	Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	-42.771,21
2.	Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	1.397.381,24
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	1.659.781,33		
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-262.400,09		
4.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	-41.573,75
5.	Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	495.657,28
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR	322.072,09		
	davon nicht realisierte Verluste	EUR	-36.269,76		
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjah	res		EUR	3.500.234,22

# Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	742.471,78	27,27
Vortrag aus Vorjahr	EUR	451.374,34	16,57
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	209.854,95	7,71
<ol> <li>Zuführung aus dem Sondervermögen *)</li> </ol>	EUR	81.242,48	2,99
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	654.868,86	24,05
Der Wiederanlage zugeführt	EUR	129.833,74	4,77
Vortrag auf neue Rechnung	EUR	525.035,12	19,28
III. Gesamtausschüttung	EUR	87.602,92	3,22
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	87.602,92	3,22

<sup>\*)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

# Jahresbericht SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - Anteilklasse B

# Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahre	s	Fondsvermög Ende des Ges		Anteilwert am Ende des Geschäfts	jahres
2021/2022	Stück	4.588	EUR	417.034,24	EUR	90,90
2022/2023	Stück	10.301	EUR	1.073.387,37	EUR	104,20
2023/2024	Stück	15.293	EUR	1.691.540,66	EUR	110,61
2024/2025	Stück	27.206	EUR	3.500.234,22	EUR	128,66

# Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2025

				insgesamt
I. Erträge				
Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitale)	rtragsteuer)		EUR	141.584,46
Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)			EUR	448.038,36
Zinsen aus inländischen Wertpapieren			EUR	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)			EUR	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland			EUR	8.722,66
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)			EUR	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen			EUR	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften			EUR	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer			EUR	-7.171,73
10. Abzug ausländischer Quellensteuer			EUR	-43.948,50
11. Sonstige Erträge			EUR	0,00
Summe der Erträge			EUR	547.225,25
II. Aufwendungen				
Zinsen aus Kreditaufnahmen			EUR	-9,46
2. Verwaltungsvergütung			EUR	-90.710,52
- Verwaltungsvergütung	EUR	-90.710,52		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung			EUR	-25.019,19
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			EUR	-8.960,35
5. Sonstige Aufwendungen			EUR	2.359,82
- Depotgebühren	EUR	-3.460,55		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	6.648,29		
- Sonstige Kosten	EUR	-827,92		
Summe der Aufwendungen			EUR	-122.339,70
III. Ordentlicher Nettoertrag			EUR	424.885,56
IV. Veräußerungsgeschäfte				
Realisierte Gewinne			EUR	966.023,70
2. Realisierte Verluste			EUR	-385.518,82
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften			EUR	580.504.87

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.005.390,43
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.531.251,29
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	241.160,56
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.772.411,85
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.777.802,28

Ε	ntwicklung des Sondervermögens				2024/2025
T.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsja	hres		EUR	14.678.031,03
1.	Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	-385.186,79
2.	Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-533.179,96
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	3.473.917,49		
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-4.007.097,45		
4.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	72.806,72
5.	Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	2.777.802,28
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR	1.531.251,29		
	davon nicht realisierte Verluste	EUR	241.160,56		
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsiah	res		EUR	16.610.273.28

## Anteilklassenmerkmale im Überblick

Anteilklasse	Mindestanlagesumme in	Ausgabeaufschlag	Verwaltungsvergütung	Ertragsverwendung	Währung
	Währung	derzeit (Angabe in %) *)	derzeit (Angabe in % p.a.)		
	_		*)		
SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - Anteilklasse A	keine	5,00	0,550	Ausschüttung mit	EUR
Collabatic Macinian gronor or the Attack To Attack account	Keme	0,00	0,000	Zwischenausschüttung	2011
SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - Anteilklasse B	keine	5,00	0,650	Ausschüttung mit	EUR
Sozialbank Nacimalitykeitsionus Aktien i - Anteikiasse B	Keine	5,00	0,650	Zwischenausschüttung	EUR

<sup>\*)</sup> Die maximale Gebühr kann dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Anzahl Anteile

## Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		96,41 0,00
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.		
Sonstige Angaben		
SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - Anteilklasse A		
Anteilwert Ausgabepreis Rücknahmepreis Anzahl Anteile	EUR EUR EUR STK	129,45 135,92 129,45 101.276
SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - Anteilklasse B		
Anteilwert Ausgabepreis Rücknahmepreis	EUR EUR EUR	128,66 135,09 128,66

STK

27.206

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

#### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

#### **Bewertung**

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

#### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

#### Gesamtkostenquote

SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - Anteilklasse A Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt	0,79 %
Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.	

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

#### SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - Anteilklasse B

Die Gesamtkostenguote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0.88 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

#### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - Anteilklasse A

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - Anteilklasse B		
Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00

#### Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten EUR 15.949.91

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	88,0
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	81,4
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	6,6
Zahl der Mitarbeiter der KVG		1.015
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	3,3
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	1,8
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,5

#### Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

#### Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

#### Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

#### Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

#### Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik.

#### Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik.

Frankfurt am Main, den 1, Juli 2025

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

#### VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens SozialBank Nachhaltigkeitsfonds Aktien I - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025 sowie der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 24. Oktober 2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel Wirtschaftsprüfer Neuf Wirtschaftsprüfer

## Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

### Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im "Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

## Anteilklassen im Überblick

Erstausgabedatum

Anteilklasse A\* 2. Oktober 2017 Anteilklasse B 2. Oktober 2017

Erstausgabepreise

Anteilklasse A EUR 100,00 zzgl. Ausgabeaufschlag Anteilklasse B EUR 100,00 zzgl. Ausgabeaufschlag

Ausgabeaufschlag

Anteilklasse A derzeit 5,00 %
Anteilklasse B derzeit 5,00 %

Rücknahmeabschlag

Anteilklasse A keiner Anteilklasse B keiner

Mindestanlagesumme

Anteilklasse A keine Anteilklasse B keine

Verwaltungsvergütung

Anteilklasse A derzeit 0,55 % p.a.
Anteilklasse B derzeit 0,65 % p.a.

Verwahrstellenvergütung \*\*

Anteilklasse A derzeit 0,060 % p.a. Anteilklasse B derzeit 0,060 % p.a.

Währung

Anteilklasse A Euro Anteilklasse B Euro

Ertragsverwendung

Anteilklasse A ausschüttend Anteilklasse B ausschüttend

Wertpapier-Kennnummer / ISIN:

 Anteilklasse A
 A2DR2S / DE000A2DR2S7

 Anteilklasse B
 A2DR2T / DE000A2DR2T5

<sup>\*</sup> steuerbegünstigte Anleger (siehe § 5 Abs. 2 der Besonderen Anlagebedingungen)

<sup>\*\*</sup> unterliegt einer Staffelung

### Kurzübersicht über die Partner

#### 1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

#### Hausanschrift:

Europa-Allee 92 - 96 60486 Frankfurt am Main

#### Postanschrift:

Postfach 17 05 48 60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0 Telefax: 069 / 710 43-700 www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,– Eigenmittel: EUR 74.984.503,13 (Stand: September 2024)

#### Geschäftsführer:

Markus Bannwart, Mainz David Blumer, Schaan Mathias Heiß, Langen Dr. André Jäger, Witten Corinna Jäger, Nidderau Kurt Jovy, München Jochen Meyers, Frankfurt am Main

#### Aufsichtsrat:

Stefan Keitel, (Vorsitzender), Bingen Ellen Engelhardt, Glauburg Daniel Fischer, Frankfurt am Main Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe Dr. Thomas Paul, Königstein im Taunus Janet Zirlewagen, Wehrheim

#### 2. Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

#### Hausanschrift:

Kaiserstraße 24 60311 Frankfurt am Main

#### Postanschrift:

Postfach 10 10 40 60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 61-0 Telefax: 069 / 21 61-1340 www.hal-privatbank.com

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Haftendes Eigenkapital: EUR 621.628.611 (Stand: 31.12.2023)

#### 3. Beratungsgesellschaft und Vertrieb

Bank für Sozialwirtschaft AG

#### Postanschrift:

Konrad-Adenauer-Ufer 85 50668 Köln

Telefon: 0221 97356-0 Telefax: 0221 97356-117 www.sozialbank.de

#### **ANHANG**

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine nachhaltige **Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: BFS Nachhaltigkeitsfonds Aktien I Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900YHTJDIPDRUEW79

# Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?					
● ● □ Ja	● ○ ⊠ Nein				
□ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt:% □ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind □ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	Es wurden damit ökologische/soziale  Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 96,41 % an nachhaltigen Investitionen  mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU- Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind  mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind  mit einem sozialen Ziel				
☐ Es wurden damit <b>nachhaltige</b> Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt:%	☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine</b> <b>nachhaltigen Investitionen getätigt</b> .				



Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

# Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Der Fonds berücksichtigt durch Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung durch die Berücksichtigung internationaler Normen und Standards sowie kontroverser Geschäftsfelder. Die Umweltmerkmale des Fonds können einen positiven Beitrag zu dem Taxonomieziel Abschwächung des Klimawandels leisten.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Pornografie/Erwachsenenunterhaltung (Produktion) > 5 % Umsatzerlöse
- Alkohol (Produktion) > 5 % Umsatzerlöse
- Tabak (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Glücksspiel (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- Gas (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 50%
- Tierversuche (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Pestizide (Produktion) > 5 % Umsatzerlöse
- Atom-/Kernenergie > 5 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Vorgelagerte T\u00e4tigkeiten, Produktion, nachgelagerte T\u00e4tigkeiten) > 0 %
   Umsatzerl\u00f6se
- konventionelle Waffen (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Vorgelagerte T\u00e4tigkeiten, Produktion, nachgelagerte T\u00e4tigkeiten) > 0 % Umsatzerl\u00f6se
- Kohle (Vorgelagerte T\u00e4tigkeiten, Produktion, nachgelagerte T\u00e4tigkeiten) > 1 %
   Umsatzerl\u00f6se
- Öl (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 10 % Umsatzerlöse
- andere fossile Brennstoffe (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse

Unkonventionelles Öl & Gas (inkl. Fracking, arktische Bohrungen) > 5% Umsatz Stromerzeugung mit einer THG-Emissionsintensität von mehr als 100 g CO2 e/kWh > 50% Umsatz (Produktion).

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact, OECD-Leitsätze und ILO-Standards (International Labour Organization) an.

## Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt "Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?" zu finden.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 7.36%
  - (Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%
  - (Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%
   (Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen n.a.
   (Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen n.a.
   (Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)
- Investitionen in Unternehmen, die Chemikalien herstellen 0,00% (Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Tätigkeiten unter die Abteilung 20.2 des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 fallen)
- Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Kinderarbeit besteht 7,70%
  - (Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den

Tätigkeiten ihrer Lieferanten Kinder zur Arbeit herangezogen werden, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten oder Art der Tätigkeit)

- Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht 7,70% (Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten und/oder Art der Tätigkeit)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen 0,0000
   (Messgröße: Gewichteter Durchschnitt der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen im Zusammenhang mit Unternehmen, in die investiert wird)
- Durchschnittlicher Score für Korruption n.a.
   (Messgröße: Bewertung des wahrgenommenen Ausmaßes der Korruption im öffentlichen Sektor anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte "Erläuterung" erläutert wird).

## ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Seit dem vorherigen Geschäftsjahresende am 30.06.2024 gab es keine Änderung der Ausschlusskriterien. Die Ausschlusskriterien wurden nicht von einem Wirtschaftsprüfer bestätigt oder von einem unabhängigen Dritten überprüft.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren				
Indikator	en für Investitionen in Unternehme	n, in die inv	estiert wird	
		Auswirkungen		
Nachhaltigkeitsindikator	Messgröße	2025	2024	2023
für nachteilige				
Auswirkungen				
KLIMAINI	DIKATOREN UND ANDERE UMWELTE	BEZOGENE IN	DIKATOREN	
4. Engagement in	Anteil der Investitionen in			
Unternehmen, die im	Unternehmen, die im Bereich der	7,36%	4,54%	5,66%
Bereich der fossilen	fossilen Brennstoffe tätig sind	7,30%	4,34/0	3,00%
Brennstoffe tätig sind				
INDIKATOREN I	N DEN BEREICHEN SOZIALES UND BE	SCHÄFTIGUN	IG, ACHTUNG D	ER
MENSCHENRE	CHTE UND BEKÄMPFUNG VON KOR	RUPTION UN	ND BESTECHUNG	ì
10. Verstöße gegen die	Anteil der Investitionen in			
UNGC-Grundsätze und	Unternehmen, die an Verstößen			
gegen die Leitsätze der	gegen die UNGC-Grundsätze oder			
Organisation für	gegen die OECD-Leitsätze für			
wirtschaftliche	multinationale Unternehmen beteiligt	0,00%	0,00%	2,06%
Zusammenarbeit und	waren			
Entwicklung (OECD) für				
multinationale				
Unternehmen				
14. Engagement in	Anteil der Investitionen in			
umstrittene Waffen	Unternehmen, in die investiert wird,			
(Antipersonenminen,	die an der Herstellung oder am	0,00%	0,00%	0,00%
Streumunition, chemische	Verkauf von umstrittenen Waffen			
und biologische Waffen)	beteiligt sind			

Indikatoren	für Investitionen in Staaten und sup	ranationale (	Organisationen	
16. Länder, in die investiert	Anzahl der Länder, in die investiert	i anationale (	Jigailisationen	
wird, die gegen soziale	wird, die nach Maßgabe			
Bestimmungen verstoßen	internationaler Verträge und			
g	Übereinkommen, der Grundsätze der			
	Vereinten Nationen oder, falls	n.a.	n.a.	n.a.
	anwendbar, nationaler			
	Rechtsvorschriften gegen soziale			
	Bestimmungen verstoßen			
	Prozentualer Anteil der Länder, in die			
	investiert wird, die nach Maßgabe			
	internationaler Verträge und			
	Übereinkommen, der Grundsätze der			
	Vereinten Nationen oder, falls	n.a.	n.a.	n.a.
	anwendbar, nationaler			
	Rechtsvorschriften gegen soziale			
	Bestimmungen verstoßen			
Zusätzliche K	imaindikatoren und andere um	weltbezogo	ene Indikator	en
Nachhaltigkeitsindikator	Messgröße	2025	2024	2023
für nachteilige				
Auswirkungen				
Indikato	ren für Investitionen in Unternehme	en, in die inv	estiert wird	
	9. Investitionen in Unternehmen, die			
	Chemikalien herstellen (Anteil der			
	Investitionen in Unternehmen, in die			
	investiert wird, deren Tätigkeiten unter	0,00%	0,00%	0,00%
	die Abteilung 20.2 des Anhangs I der			
	Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 fallen)			
Zusätzliche Indikat	। :oren für die Bereiche Soziales ।	ınd Boschä	ftigung Achtu	ıng der
				_
	echte und Bekämpfung von Kor			
Nachhaltigkeitsindikator	Messgröße	2025	2024	2023
für nachteilige Auswirkungen				
	ren für Investitionen in Unternehme	n in die inv	estiert wird	
Menschenrechte		in, in the inv	estiert wird	l
Menschemeente	12. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein			
	erhebliches Risiko von Kinderarbeit			
	besteht (Anteil der Investitionen in			
	· ·			
	Unternehmen, in die investiert wird,			
	bei denen ein erhebliches Risiko	7,70%	5,20%	19,74%
	besteht, dass bei ihren Tätigkeiten			
	oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten			
	Kinder zur Arbeit herangezogen			
	werden, aufgeschlüsselt nach			
	geografischen Gebieten oder Art der			
	Tätigkeit)			
	9 ,			
	13. Geschäftstätigkeiten und			
	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein			
	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit			
	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in			
	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird,			
	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko	7.70%	5.20%	15.87%
	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten	7,70%	5,20%	15,87%
	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten	7,70%	5,20%	15,87%
	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird,	7,70%	5,20%	15,87%
	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird, aufgeschlüsselt nach geografischen	7,70%	5,20%	15,87%
	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird,	7,70%	5,20%	15,87%
Mens chanrachta	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten und/oder Art der Tätigkeit)	7,70%	5,20%	15,87%
Menschenrechte	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten und/oder Art der Tätigkeit)  14. Anzahl der Fälle von	7,70%	5,20%	15,87%
Menschenrechte	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten und/oder Art der Tätigkeit)  14. Anzahl der Fälle von schwerwiegenden	7,70%	5,20%	15,87%
Menschenrechte	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten und/oder Art der Tätigkeit)  14. Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und	7,70%	5,20%	15,87%
Menschenrechte	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten und/oder Art der Tätigkeit)  14. Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (Gewichteter	7,70%	5,20%	15,87%
Menschenrechte	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten und/oder Art der Tätigkeit)  14. Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (Gewichteter Durchschnitt der Fälle von			
Menschenrechte	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten und/oder Art der Tätigkeit)  14. Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (Gewichteter Durchschnitt der Fälle von schwerwiegenden	7,70%	5,20%	0,0000
Menschenrechte	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten und/oder Art der Tätigkeit)  14. Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (Gewichteter Durchschnitt der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und			
Menschenrechte	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten und/oder Art der Tätigkeit)  14. Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (Gewichteter Durchschnitt der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen im			
Menschenrechte	13. Geschäftstätigkeiten und Lieferanten, bei denen ein erhebliches Risiko von Zwangsarbeit besteht (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen ein erhebliches Risiko besteht, dass bei ihren Tätigkeiten oder den Tätigkeiten ihrer Lieferanten Zwangsarbeit eingesetzt wird, aufgeschlüsselt nach geografischen Gebieten und/oder Art der Tätigkeit)  14. Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (Gewichteter Durchschnitt der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und			

Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen				
	21. Durchschnittlicher Score für Korruption (Bewertung des wahrgenommenen Ausmaßes der Korruption im öffentlichen Sektor anhand eines quantitativen Indikators, der in der Spalte "Erläuterung" erläutert wird)	n.a.	n.a.	n.a.

n.a. – entweder keine Investitionen (Eligibility) oder keine Daten abgedeckt wurden (Data Coverage)

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



# Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Im Rahmen der Ausschlusskriterien werden alle Anforderungen, die sich aus den Mindestausschlüssen gemäß dem deutschen Verbändekonzept ergeben, im vollen Umfang erfüllt. Die geltenden Umsatzgrenzen sind mitunter strenger als das Verbändekonzept empfiehlt. Die Anforderungen im Einzelnen sind:

Ausschluss von Unternehmen mit folgenden Umsatzanteilen:

- Rüstungsgüter >5%\* (geächtete Waffen >0%)
- Tabakproduktion >0%\*
- Kohle >0%\*

Ausschluss von Unternehmen mit schweren Verstößen gegen UN Global Compact (ohne positive Perspektive):

- Schutz der internationalen Menschenrechte
- Keine Mitschuld an Menschenrechtsverletzungen
- Wahrung der Vereinigungsfreiheit und des Rechts auf Kollektivverhandlungen
- Beseitigung von Zwangsarbeit
- Abschaffung der Kinderarbeit
- Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit
- Vorsorgeprinzip im Umgang mit Umweltproblemen
- Förderung größeren Umweltbewusstseins
- Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien
- Eintreten gegen alle Arten von Korruption

<sup>\*</sup>abweichend zum Verbändekonzept, aber strengere Umsatzgrenzen

Ausschluss von Staatsemittenten, die schwerwiegende Verstöße gegen Demokratie- und Menschenrechte aufweisen.



Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel: 01.07.2024-30.06.2025

## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Berichtszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht vollumfänglich gegeben.

I.. 0/ .I...

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
KBC Groep N.V. Parts Sociales Port. o.N.	Financials	2,07	Belgien
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	Financials	2,04	Bundesrep. Deutschland
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	Financials	2,03	Bundesrep. Deutschland
Engie S.A. Actions Port. EO 1	Utilities	2,03	Frankreich
Kering S.A. Actions Port. EO 4	Consumer Discretionary	2,03	Frankreich
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	Industrials	2,02	Frankreich
Erste Bk d. oest.Sparkassen AG Inhaber-Aktien o.N.	Financials	2,02	Österreich
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	Financials	2,00	Frankreich
KONE Oyj Registered Shares Cl.B o.N.	Industrials	2,00	Finnland
Elisa Oyj Registered Shares Class A o.N.	Communication Services	2,00	Finnland
Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien o.N.	Materials	2,00	Bundesrep. Deutschland
Orange S.A. Actions Port. EO 4	Communication Services	1,99	Frankreich
Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder EO -,04	Communication Services	1,98	Niederlande
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	Real Estate	1,98	Bundesrep. Deutschland
Legrand S.A. Actions au Port. EO 4	Industrials	1,98	Frankreich



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch festgelegte Investitionen laut einer fondsspezifischen Anlageliste (Positivliste).

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.06.2025 zu 100,00 % nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

#### Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 30.06.2025 zu 96,41 % in Aktien investiert. Die anderen Investitionen waren liquide Mittel.

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

## In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Der Fonds investierte zum Geschäftsjahresende am 30.06.2025 bei Aktien hauptsächlich in die Sektoren

- Financials 21,80 %,
- Industrials 20,18 %,
- Communication Services 10,33 %,
- Consumer Discretionary 9,85 % und
- Health Care 9.45 %.

Der Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates17 erzielen, lag bei 7,36 %.

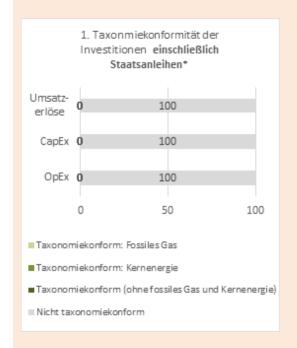
	Vurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme ereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert <sup>1</sup> ?			
	Ja:			
	☐ In fossiles Gas	☐ In Kernenergie		
$\boxtimes$	Nein			

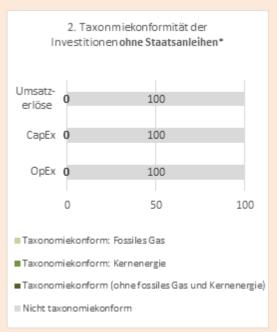
<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- Umsatzerlöse, die die gegenwärtige "Umweltfreundlichkeit" der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- Investitionsausgaben (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- Betriebsausgaben (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.





\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.



Welche Investitionen fielen unter "Andere Investitionen", welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

In die Kategorie "Andere Investition" fielen Barmittel zur Liquiditätssteuerung.

Für andere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, wird sichergestellt, dass diese nicht konträr zur Nachhaltigkeitsstrategie eingesetzt werden. Soweit Derivate erworben werden dürfen, wird sichergestellt, dass der Basiswert mit der Nachhaltigkeitsstrategie konform ist. Sofern ein Index als Basiswert genutzt wird, wird sichergestellt, dass der Index Nachhaltigkeitscharakteristika aufweist. Aufgrund der am Markt verfügbaren Finanzinstrumente kann es zu Abweichungen in den nachhaltigen Merkmalen des zugrundeliegenden Index zu den Fondsmerkmalen kommen. Alle Derivate, deren Basiswert als nicht im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie eingestuft werden könnte, sowie Währungsbestände, die nicht mit der Fondswährung übereinstimmen oder die nicht auf EUR, USD, GBP, CHF, JPY, AUD, NZD, CAD, NOK oder SEK lauten, dürfen nicht als wesentlicher Bestandteil im Fonds enthalten sein. Nicht umfasst ist der Derivateinsatz zum Ausgleich von negativen Marktschwankungen. Zudem

können gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen werden, die nicht einer expliziten Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



# Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Kapitalverwaltungsgesellschaft wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland die als ESG-konform geltenden "Analyserichtlinien für Gesellschafterversammlungen" des BVI zugrunde, die als Branchenstandard die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit Anlegern, Kapital und Rechten bilden.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Kapitalverwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines "Environmental, Social & Governance ("ESG") Initiatives" auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.